



# KirchenVolksBewegung

## Checkliste für den Pfarrgemeinderat

### Checkliste für die Arbeit des Pfarrgemeinderats (Kurzfassung)

#### Unser Pfarrgemeinderat (PGR) sieht sich selbst als

- Leitungsgremium - zusammen mit dem Pfarrer
- Unterstützungsgremium für den Pfarrer
- Gruppierung innerhalb der Gemeinde

#### Unser PGR trifft sich zu Sitzungen

- 4-6 mal im Jahr
- 7-9 mal im Jahr
- 10-12 mal im Jahr

#### Welche Themenbereiche, die in der Satzung als Aufgaben des PGR benannt sind,

- sind uns besonders wichtig? \_\_\_\_\_
- sind uns weniger wichtig? \_\_\_\_\_
- sind uns gar nicht wichtig? \_\_\_\_\_

#### Eine ausdrückliche Beschlussfassung, auch bei kontroverser Beratung, geschieht

- eher selten
- eher häufig

#### Beschlüsse werden zu folgenden Bereichen der Satzung gefasst:

- zu Fragen, die den diakonischen Auftrag der Gemeinde betreffen.
- zu liturgischen Fragen wie z.B. Gottesdienstangebot- und Gestaltung, priesterlose Gottesdienste.
- zu pastoralen Fragen wie z.B. neue Wege in der Sakramentenkatechese.
- zu Fragen der Ökumene und des interreligiösen Dialogs.
- zu Themen, die das Gemeindeleben betreffen.
- zu Themen, die Verwaltungsfragen betreffen.

#### Wie sieht die Beschlussfassung aus?

- Nimmt sich der Rat Zeit, Kompetenzen zu bestimmten Themen anzueignen? Werden die betreffenden Sachausschüsse gehört? Welche anderen Möglichkeiten nimmt er wahr? \_\_\_\_\_
- Werden die Fragen ausführlich beraten, auch unter Einbeziehung außenstehender SpezialistInnen?
- Wird für die Durchführung der Beschlüsse Sorge getragen? Wer kümmert sich darum? \_\_\_\_\_

#### Wie präsentieren wir unsere Arbeit in die Gemeinde hinein?

- Tagesordnungen und Protokolle hängen öffentlich und leicht zugänglich aus.
- Die Mitglieder des PGR werden mit Namen und Bild im Schaukasten dauerhaft vorgestellt.
- Berichterstattungen in den Gottesdiensten folgen nach den Sitzungen durch Mitglieder des PGR.
- Der PGR nimmt die jährliche Pfarrversammlung zum Anlass, über seine Arbeit zu berichten.
- Der PGR nimmt Verantwortung und Mitwirkung bei Pfarrbrief und Internetauftritt wahr.
- Der oder die Pfarrgemeinderatsvorsitzende ist als Ansprechpartner im Pfarrbrief aufgeführt.

#### Wie gehen wir mit Anregungen und Kritik zu unserer Arbeit um?

- Wir freuen uns über positive aber auch kritische Anregungen und versuchen, sie für unsere Arbeit fruchtbar zu machen.
- Wir laden die Gemeinde ausdrücklich zu unseren Sitzungen ein.
- Wir schaffen eine einladende Atmosphäre bei den Sitzungen und regen die Mitarbeit auch interessierter Gäste an.

#### Nähere Informationen im Internet oder bei der bundesweiten Kontaktadresse:

»Wir sind Kirche« c/o Christian Weisner Postfach 65 01 15 D-81215 München

Tel.: (08131) 260 250 Fax : (08131) 260 249 eMail: info@wir-sind-kirche.de Internet: www.wir-sind-kirche.de

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* setzt sich ein für eine Erneuerung der römisch-katholischen Kirche auf der Basis des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) und der sich daraus entwickelten Theologie und Pastoral. *Wir sind Kirche* ist aus dem 1995 in Österreich gestarteten Kirchenvolks-Begehren hervorgegangen. – Die 1996 in Rom gegründete *Internationale Bewegung Wir sind Kirche* ist derzeit in mehr als zwanzig Ländern auf allen Kontinenten vertreten und weltweit mit gleichgesinnten Reformgruppen vernetzt. Wie internationale Studien renommierter Religionssoziologen bestätigen, vertritt *Wir sind Kirche* als innerkirchliche Reformbewegung theologisch fundiert die „Stimme des Kirchenvolkes“ und hat dies u.a. in mehreren Schattensynoden und beim letzten Konklave in Rom zum Ausdruck gebracht.